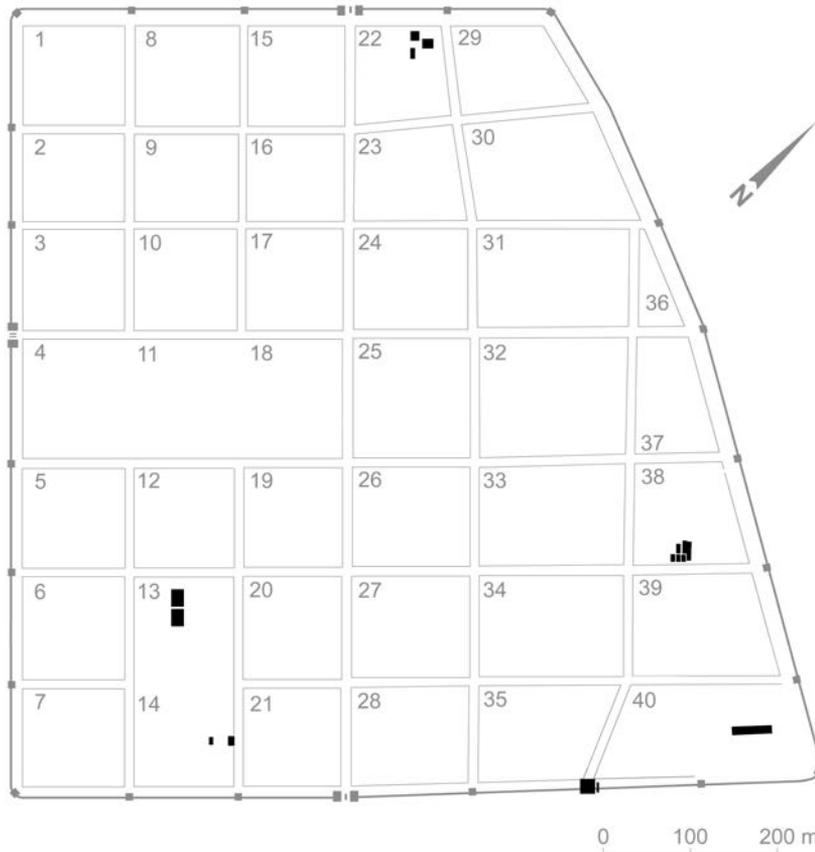


Berichte





Xanten, Colonia Ulpia Traiana. Übersicht über die Grabungsaktivitäten in den Jahren 2018 und 2019.

Umseitig:

Auf dem Gelände des Neuen Kanzlerplatzes in Bonn wurde diese unterlebensgroße Götterstatue der ersten Hälfte des zweiten nachchristlichen Jahrhunderts aus Kalksandstein gefunden. Gezeigt ist der jupitergleich mit Hüftmantel bekleidete und thronende Apoll. Links hält er, wie in vielen Darstellungen, die Leier mit gelassener Geste als Zeichen seiner Herrschaft über das Musische, in der Rechten ein Plektron zum Anschlagen der Saiten. Das Instrument ist gestützt auf einen Dreifuß, das delphische Orakelgerät des Gottes. Vermutlich gab es ein kleines Heiligtum im Bereich des Vicus an der Heerstraße nach Koblenz, wo die Figur – gewiss in erhöhter Position – aufgestellt war. In der zweiten Hälfte des dritten Jahrhunderts wurde sie zusammen mit einigen fragmentierten Votivsteinen in die Verfüllung eines nicht mehr benutzten Brunnens geworfen. – Foto LMB, Ausführung Jürgen Vogel.